

Herz Jesu Fest



1. Herz Jesu, Gottes Opferbrand, der unsre Lieb' entfachte! O Herz, in Nacht zu uns gesandt, als Schuld den Tod uns brachte! Wir stachen dich mit Spott und Wut, du tauftest uns mit deinem Blut.

Nun müssen wir dich lieben.

2. Wer liebt, der kehrt zu dir nach Haus, und ist der Nacht entrissen. Er sendet neu mit dir sich aus als Licht zu Finsternissen. Du bist die Sonne, wir der Schein, wir können ohne dich nicht sein und ohne dich nicht lieben.

3. Herz Jesu, Trost der ganzen Welt, mach unser Herz zu deinem! Nimm unsre Herzen ungezählt und mache sie zu einem! Lass uns den Hass, das bittere Leid fortlieben aus der dunklen Zeit; lass uns dein Reich erscheinen!

T: Franz Johannes Weinrich 1934, M: Adolf Lohmann 1934

Gebet zur Herz-Jesu-Gelöbniserneuerung

Priester/VorbeterIn:

Lasset uns beten:

Herr Jesus Christus, du hast gesagt: "Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt.

Ich werde euch Ruhe verschaffen. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir;

denn ich bin gütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch drückt nicht, und meine Last ist leicht." (Mt 11,28)

Herr Jesus Christus, du bist Mensch geworden aus Liebe zu den Menschen. Du hast unser Leben geteilt, in allem uns gleich außer der Sünde. Durch dein Kreuz und Leiden hast du unsere Schuld gesühnt und uns deine Liebe bewiesen bis in den Tod. Dein geöffnetes Herz ist die Quelle, aus der das Blut des Neuen Bundes und das Wasser des Lebens strömen.

Dir haben sich unsere Vorfahren anvertraut, und du hast sie aus schwerer Not errettet. Darum kommen wir voll Vertrauen zu dir und bitten dich:

Alle:

Wende auch uns deine Liebe zu.

Segne uns, unsere Familien und unser Land.

Stärke uns zum Guten

und lass uns dem Bösen widerstehen.

Hilf uns, dir in Gerechtigkeit und Frieden zu dienen.

Gib uns deinen Geist,

damit wir das Land,

das du uns zur Heimat gegeben hast,

nach deinem Willen gestalten

den Glauben bewahren

und ihn als kostbares Erbe weitergeben

an unsere Nachkommen.

Darum bitten wir dich um der Liebe deines Herzens willen,

der wir uns anvertrauen

jetzt und in Ewigkeit.

Amen.

1) Auf zum Schwur,
Tiroler Land,
heb zum Himmel Herz
und Hand!
Was die Väter einst gelobt,
da der Kriegssturm
sie umtobt,
das geloben wir aufs neue,
Jesu Herz, dir ewge Treue!
Das geloben wir aufs neue,
Jesu Herz dir ewge Treue.



2) Wundermächtig immerfort,
warst du deines Volkes Hort,
stets in Not und Kriegsgefahr,
schirmtest du den roten Aar.
/; Drum geloben wir aufs neue, Jesu Herz, dir ewge Treue! /;

3) Fest und stark zu unsrem Gott
stehen wir trotz Hohn und Spott,
fest am Glauben halten wir,
unsres Landes schönster Zier.
/; Drum geloben wir aufs neue, Jesu Herz, dir ewge Treue! /;

Text: Pfarrer Josef Seeber 1896. Melodie: Ignaz Mitterer 1896.

Ein gesegnetes Herz Jesu Fest, Gesundheit und Gottes Segen wünscht

Pfarrer Amelgoh

*Herz Jesu Bilder: Dompfarrkirche Bozen und Jesuitenkirche Innsbruck
Gebet: Seelsorgeamt der Diözese Innsbruck*